

DAS LAGER IN DER DIGITALEN FLÄCHE

DIGITALE VERMITTLUNG VON UND IN GEDENKSTÄTTEN

13./14. November 2024

Historischer Saal - VHS Bielefeld

13.11: 13:00 - 18:20 Uhr

14.11.: 09:30 - 13:00 Uhr

PROGRAMM - TAG 1

13:00 - 13:15

Grußwort

13:15 - 13:25

Einführung: Die Gedenkstätte Stalag 326 und digitale Vermittlung

Christoph Herkströter - *LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte*

Pause

13:45 - 15:00

Panel 1: Digital Memory – aktuelle Entwicklungen in der Erinnerungskultur

Habbo Knoch - *Universität Köln*

Axel Bangert - *Deutsches Historisches Museum*

Jens Hecker - *freiberuflicher Kurator*

Moderation: Malte Thießen - *LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte*

Pause

15:30 - 16:45

Panel 2: Erfahrungen mit digitalen/hybriden Vermittlungsformaten aus der Praxis

Swantje Bahnsen - *MWFK des Landes Brandenburg*

N.N.

Elisabeth Schubert - *Haus Neuland*

Moderation: Christian Möller - *Historisches Museum Bielefeld*

Pause

17:05 - 18:20

Panel 3: Digitale Forschung(smethoden) und ihre Bedeutung für die Erinnerungskultur und Gedenkstätten

Christoph Herkströter - *LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte*

Michael Papendick - *Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung*

N.N.

Moderation: Silke Schwandt - *Lehrstuhl Digital History, Universität Bielefeld*

DAS LAGER IN DER DIGITALEN FLÄCHE

DIGITALE VERMITTLUNG VON UND IN GEDENKSTÄTTEN

13./14. November 2024

Historischer Saal - VHS Bielefeld

13.11: 13:00 - 18:20 Uhr

14.11.: 09:30 - 13:00 Uhr

PROGRAMM - TAG 2

09:30 - 10:45

Panel 4: Die Gedenkstätte Stalag 326 - das „Lager in der Fläche“ digital denken und vermitteln

Nathalie Braisdell - Förderverein der Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne

Christoph Herkströter - LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

Laura Niewöhner - Lehrstuhl Digital History, Universität Bielefeld

Moderation: Jürgen Büschenfeld - Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.

Pause

11:15 - 12:30

Panel 5: (Digitale) Vermittlung für jüngere Zielgruppen? – Chancen und Herausforderungen aus der Sicht von Schüler:innen

Schüler:innen lokaler Schulen im Gespräch mit

Oliver Nickel - Förderverein der Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne

Pause

12:45 - 13:00

Fazit/Ausblick und Diskussion: Digitale Vermittlungsformate und -Techniken – Herausforderungen und Potenziale für Gedenkstätten und die zukünftige Gedenkstätte Stalag 326

Christoph Herkströter - LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

Ende der Veranstaltung

ANMELDUNGEN BIS 11.11.2024 AN: STALAG326@LWL.ORG ODER CHRISTOPH.HERKSTROETER@LWL.ORG

veranstaltet durch:



Kooperationspartner:



gefördert durch:



Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

